Das verraten Pflanzenetiketten

An den meisten Pflanzen von Gärtnereien und Gartencentern sind Etiketten mit nützlichen Symbolen befestigt. Die wichtigsten Sechs und ihre Bedeutung:

Schlangenlinie seitlich: Symbolisiert ausläuferbildende Pflanzen (Rhizome), zum Beispiel Bambus

Sonne: Schwarz = schattiger Standort, schwarz-weiss = Halbschatten, weiss = braucht Sonne

Giesskanne: Leer = sparsam wässern, halb gefüllt = mässig giessen, gefüllt = reichlich wässern

Blume: Die römischen Zahlen weisen auf die Blütenmonate hin

Pfeil/Zentimeter: Pflanzenhöhe inkl. Blüten

Pfeil nach unten: Ideale Wassertiefe bei Teichpflanzen

GAP GARDENS

Gemüseernte im Winter

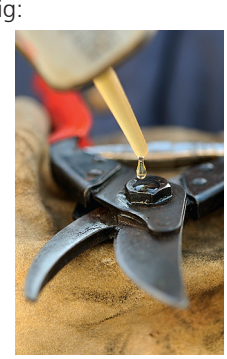
Rosen- und Federkohl, Winterlauch, Pastinaken, Petersilienwurzel, Nüsslisalat und Zuckerhut – für diese und weitere Wintergemüse gilt:

- Minustemperaturen sind kein Problem. Man darf die Gemüse selbst steifgefroren in den Beeten lassen.
- Wichtig für die Ernte: Zuwarten, bis die Temperaturen über null Grad steigen, also Tauwetter herrscht.

Säubern, schmirgeln, schärfen, einölen

Das Pflegen von Gartenwerkzeugen wie Scheren und Schaufeln ist einfach, aber wichtig:

- Zuerst das Werkzeug mit Wasser von Erdresten befreien und gut trocknen lassen.
- Metallteile bei Bedarf mit einer Feile nachschärfen, anschliessend am besten mit Spezial-Waffenöl behandeln.
- Holzstiele mit Schmirgelpapier schleifen und mit Leinöl nähren.
- Ist der Stielkopf brüchig: Den ganzen Stiel ersetzen.



PRISMA

Bodenanalyse: Hier findet man ein Labor

PICTUREPRESS

So düngen Sie richtig:

- Wenn möglich phosphorarme, natürliche Düngemittel (kein Hühnermist) und Kompost verwenden.
- Hände weg von Klärschlamm und Asche – sie enthalten Schwermetalle.
- Beete nicht brachliegen lassen: Gründüngung ansäen und Boden abdecken.
- Bodenübersäuerung vermeiden: Pflanzen in Erde mit einem pH-Wert unter 5,9 nehmen mehr Schwermetalle auf.
- Bodenanalyse: Die Adressliste spezialisierter Schweizer Labors finden Sie unter www.bafu.admin.ch ➔ Boden ➔ Nabo ➔ Quality ➔ Laborliste
- Weitere Infos zu naturnahem Gärtnern: Biogarten.ch, Biopflanzen.ch, Bioterra.ch, Kompost.ch, Naturnah.ch.

Der richtige Zeitpunkt für den Weidenschnitt

BLICKWINKEL/BAB.CH

Obstbäume und Sträucher schneidet man am besten an frostfreien Wintertagen. Für Weiden empfehlen Gartenexperten:

- Ideal ist der Februar.
- Die abgeschnittenen Weidenruten lassen sich für viele Zwecke verwenden: als Einfassung von Blumen- und Gemüsebeeten, als Kletterhilfen, z. B. für Clematis und Zaunwicken, sowie als natürliche Konstruktion für Wind- und Sichtschutz.